

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

§ 1 Geltungsbereich

Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) gelten für sämtliche Verträge zwischen Rovena Langkau, nachfolgend „Coach“ genannt, und ihren Klientinnen und Klienten über Coaching-, Beratungs- und Begleitungsleistungen, die über die Website, per E-Mail, Whats App, telefonisch oder auf anderem Wege vereinbart werden. Abweichende Bedingungen der Klientin oder des Klienten finden keine Anwendung, sofern ihrer Geltung nicht ausdrücklich schriftlich zugestimmt wurde.

§ 2 Leistungsangebot

Der Coach bietet individuelle Sessions und Begleitungen im Bereich Persönlichkeitsentwicklung, NeuroCoaching sowie Mensch-Hund-Coaching an.

Die Leistungen können insbesondere umfassen:

- Einzelcoachings (online oder in Präsenz)
- mehrmonatige 1:1 Begleitungen
- Mensch-Hund-Coachings
- Workshops und Seminare (online oder in Präsenz)
- digitale Inhalte (z. B. Workbooks, Audios oder Videos)
- individuelle Begleitung zwischen den Terminen (sofern Bestandteil des gebuchten Angebots)

Art, Umfang und Dauer der jeweiligen Leistung ergeben sich aus dem individuell vereinbarten Angebot.

§ 3 Kein Heilversprechen

Das Coaching dient der persönlichen Entwicklung, der Förderung von Selbstreflexion sowie der Erweiterung individueller Handlungsmöglichkeiten. Es ersetzt keine medizinische, psychotherapeutische oder psychiatrische Behandlung. Es werden keine Diagnosen gestellt und keine Heilversprechen abgegeben. Die Teilnahme erfolgt eigenverantwortlich.

§ 4 Vertragsschluss

Ein Vertrag kommt durch schriftliche oder mündliche Bestätigung der Buchung (z. B. per E-Mail oder per Whats App), die Unterzeichnung eines Coachingvertrages oder eine entsprechende Buchungsbestätigung zustande.

Verbrauchern steht ein gesetzliches Widerrufsrecht von 14 Tagen zu.

Der Klient kann ausdrücklich verlangen, dass das Coaching vor Ablauf der Widerrufsfrist beginnt. Dem Klienten ist bekannt, dass bei Leistungserbringung vor Ablauf der Widerrufsfrist das Widerrufsrecht erlischt (§ 356 Abs. 4 BGB).

§ 5 Preise und Zahlungsbedingungen

Es gelten die zum Zeitpunkt der Buchung vereinbarten Preise.

Soweit nichts anderes vereinbart wurde, ist der Rechnungsbetrag innerhalb von 7 Tagen nach Rechnungsstellung ohne Abzug fällig. Vereinbarte Ratenzahlungen bleiben hiervon unberührt.

§ 6 Terminvereinbarung und Absagen

Vereinbarte Termine sind verbindlich.

Eine kostenfreie Terminverschiebung ist bis spätestens 48 Stunden vor dem vereinbarten Termin möglich. Bei späteren Absagen oder Nichterscheinen kann der Termin vollständig berechnet werden, sofern kein wichtiger Grund vorliegt. Der Coach behält sich vor, Termine aus wichtigem Grund zu verschieben. In diesem Fall wird zeitnah ein Ersatztermin vereinbart.

§ 7 Mitwirkungspflichten

Der Erfolg eines Coachings hängt maßgeblich von der aktiven Mitarbeit der Klientin bzw. des Klienten ab.

Der Coach schuldet keinen bestimmten Erfolg oder ein konkretes Ergebnis.

Die Verantwortung für Entscheidungen sowie deren Umsetzung liegt ausschließlich bei der Klientin bzw. beim Klienten.

§ 8 Online-Coaching

Für Online-Coachings ist die Klientin bzw. der Klient selbst für eine funktionierende technische Ausstattung sowie eine stabile Internetverbindung verantwortlich.

Technische Störungen außerhalb des Einflussbereichs des Coaches begründen keinen Anspruch auf Schadensersatz.

§ 9 Digitale Inhalte und Urheberrecht

Sämtliche im Rahmen des Coachings zur Verfügung gestellten Unterlagen, Workbooks, Übungen, Audios, Videos und sonstigen Materialien sind urheberrechtlich geschützt.

Sie dürfen ausschließlich für den persönlichen Gebrauch verwendet werden.

Eine Weitergabe, Veröffentlichung, Vervielfältigung oder kommerzielle Nutzung ist ohne ausdrückliche schriftliche Zustimmung des Coaches nicht gestattet.

§ 10 Haftung

Die Haftung der Coachin ist – außer bei Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit – ausgeschlossen.

§11 Vertraulichkeit & Datenschutz

Die Coachin verpflichtet sich zur strikten Verschwiegenheit über alle im Coaching bekannt gewordenen Inhalte. Dies gilt nicht, soweit gesetzliche Offenlegungspflichten bestehen.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt gemäß der Datenschutzerklärung der Coachin und den Vorgaben der DSGVO.

Der Klient erklärt sich mit der Verarbeitung seiner personenbezogenen Daten zum Zwecke der Vertragserfüllung einverstanden.

§ 12 Schlussbestimmungen

Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

Sollte eine Bestimmung dieser AGB unwirksam sein oder werden, bleibt die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen unberührt.